



# Amtliche Bekanntmachungen NORDRACH

Verantwortlich: Bürgermeister Carsten Erhardt

Freitag, 17. Dezember 2010

AKTUELLES THEMA:

## *Krippenspiel der Jugendtrachtenkapelle*

Der Winter ist da! Der erste Schnee ist gefallen, der Wind weht und im Kamin knistert das Holz. Weihnachtliche Stimmung macht sich breit.

Um Ihnen das Warten bis zum Weihnachtsfest zu verkürzen, lädt die Trachtenkapelle recht herzlich am **Sonntag, 19. Dezember 2010, ab 17.00 Uhr zum ersten Krippenspiel** im Kurpark hinter der Pfarrkirche in Nordrach ein.

Lassen Sie sich durch die Jugendtrachtenkapelle Nordrach, in stimmungsvoller Atmosphäre des Adventswegs, die **Weihnachtsgeschichte »Ein alter Hirte erzählt...«**

näher bringen und auf Weihnachten einstimmen. Nehmen Sie sich Zeit um mit Ihren Freunden, Verwandten und Kindern ein paar schöne Stunden bei **Glühwein, Punsch und sonstige Leckereien** zu verbringen. Die Aktiven der Trachtenkapelle sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Die Jugendtrachtenkapelle sowie die Trachtenkapelle Nordrach freuen sich auf Ihre Unterstützung und auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute Unterhaltung sowie eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit. Der Eintritt ist frei.

\* \* \* \*

## *Z' Licht geh'n auf dem Mühlstein*

Am Freitag, 17. Dezember, um 19 Uhr lädt das Bildungswerk und die Stubenmusik Nordrach zum traditionellen und allseits beliebten **Z' Licht geh'n auf dem Mühlstein** ein.

Die Mundart-Autoren Brigitte Neidig aus Windschlag und Ludwig Hillenbrand aus Lahr lesen selbstverfasste Texte passend zur Vorweihnachtszeit und die Stubenmusik

Nordrach spielt adventliche Weisen und singt besinnliche und fröhliche Advents- und Weihnachtslieder. Autor Ludwig Hillenbrand wurde 2010 mit dem 2. Preis der „Muettersproch Gsellschaft“ ausgezeichnet.

Die mit Kerzen beleuchtete Gaststube lädt ein zu einer schönen Einstimmung auf Weihnachten. Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung zu diesen Veranstaltungen auch meinerseits.

Ich wünsche uns allen ein schönes Adventswochenende und eine gute neue Woche.

Ihr Bürgermeister *Carsten Erhardt*

## Aus dem Rathaus

### Bericht über die öffentliche Gemeinderats-sitzung vom 13.12.2010

#### TOP 73 Bürgerfrageviertelstunde

Es lagen keine Anfragen vor.

#### TOP 74 Vorstellung der Waldservice Ortenau eG

Herr Weber von der Waldservice Ortenau eG informierte in einem Vortrag über die Tätigkeit des Waldservice Ortenau eG. Die Waldservice Ortenau eG ist ein kommunaler Zusammenschluss zwischen Gemeinden, dem Landratsamt Ortenaukreis und einer FBG. Durch diese Zusammensetzung bietet die Waldservice Ortenau eG den kommunalen Waldbesitzern eine

schlagkräftige Antwort auf die wirtschaftlichen und organisatorischen Herausforderungen einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung.

Die Gemeinde Nordrach arbeitet seit mehreren Jahren, ohne Mitglied zu sein, sehr erfolgreich mit der Waldservice Ortenau eG zusammen. Um diese erfolgreiche Zusammenarbeit zu bestätigen und weiter auszubauen ist eine Mitgliedschaft empfehlenswert.

Herr Weber informierte darüber, dass die Gemeinde die Entscheidung über den Holzverkauf selbst trifft.

Die Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt wird in der Sitzung im Januar erfolgen.

#### TOP 75

a) **Änderung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Grafenberg Teil V“ im beschleunigten Verfahren**

Herr Kernler und Herr Ribar vom Ingenieurbüro Zink informierten in einem Vortrag über die Bebauungsplanänderung und der örtlichen Bauvorschriften des „Grafenberg Teil V“.

Die im Bebauungsplan „Grafenberg Teil V“ am Ende des „Fichtenwegs“ festgesetzte Wendemöglichkeit entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen an die Abfallentsorgung mit dreiachsigen Müllfahrzeugen. Bei einer Erschließung des „Fichtenwegs“ mit der bislang festgesetzten Wendemöglichkeit besteht die Gefahr, dass zumindest die neuen Baugrundstücke nicht von Müllfahrzeugen angefahren werden. Aus diesem Grund soll der Bebauungsplan dahingehend geändert werden, dass die Wendemöglichkeit den aktuellen Anforderungen der Abfallentsorgung entspricht. Ebenso muss die Gebäudestellung und die zulässigen Dachformen geprüft werden.

1. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der am 24.02.1997 von der Gemeindevertretung beschlossene und am 29.04.1997 wirksam gewordene Bebauungsplan „Grafenberg Teil V“ mit örtlichen Bauvorschriften nach dem Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in dem Bereich des Fichtenwegs geändert werden soll.

2. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Grafenberg Teil V“ und die Begründung in der vorliegenden Form zu billigen.

3. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Grafenberg Teil V“ und die Begründung gemäß § 13a Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt,

- den Beschluss über die Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen;
- die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen;
- die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden parallel gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
- Ort und Dauer der Auslegung sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen mit dem Hinweis darauf, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können und dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei

## Bürgerservice Gemeinde Nordrach

77787 Nordrach, Im Dorf 26  
Vorwahl: 07838 · Zentrale: 9299-0 · Fax: 9299-24  
e-mail: [gemeinde@nordrach.de](mailto:gemeinde@nordrach.de) · [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de)

### • Sprechzeiten des Rathauses:

Montag-Freitag von 8.00-12.15 Uhr  
Donnerstag von 8.00-12.15 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

### • Bürgermeister:

Carsten Erhardt Telefon: 92 99-13  
[c.erhardt@nordrach.de](mailto:c.erhardt@nordrach.de)

### • Sekretariat/Einwohnermeldeamt:

Sarah Agüera Telefon: 92 99-31  
[s.aguera@nordrach.de](mailto:s.aguera@nordrach.de)  
Ilse Stöhr Telefon: 92 99-14  
[i.stoehr@nordrach.de](mailto:i.stoehr@nordrach.de)

### • Rechnungsamt:

Nicolas Isenmann Telefon: 92 99-15  
[n.isenmann@nordrach.de](mailto:n.isenmann@nordrach.de)

### • Steueramt (Montagvormittag / Donnerstagnachmittag):

Christa Späth Telefon: 92 99-10  
[c.spaeth@nordrach.de](mailto:c.spaeth@nordrach.de)

### • Kasse:

Sabine Boschert Telefon: 92 99-11  
[s.boschert@nordrach.de](mailto:s.boschert@nordrach.de)

### • Hauptamt:

Johannes Braun Telefon: 92 99-23  
[j.braun@nordrach.de](mailto:j.braun@nordrach.de)

### • Standesamt:

Bianca Repple Telefon: 92 99-17  
[b.repple@nordrach.de](mailto:b.repple@nordrach.de)

### • Grundbuchamt

Johannes Braun Telefon: 92 99-23  
[j.braun@nordrach.de](mailto:j.braun@nordrach.de)  
Brigitta Braun Telefon: 92 99-16  
[b.braun@nordrach.de](mailto:b.braun@nordrach.de)

### • Bauamt:

Johannes Braun Telefon: 92 99-23  
[j.braun@nordrach.de](mailto:j.braun@nordrach.de)  
Brigitta Braun Telefon: 92 99-16  
[b.braun@nordrach.de](mailto:b.braun@nordrach.de)

## TOURISTEN-INFORMATION

### • Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr  
14.30 – 16.30 Uhr

Melita Stöhr / Angela Laifer  
[tourist-info@nordrach.de](mailto:tourist-info@nordrach.de)

Telefon: 92 99-21

## FORSTBETRIEB UND BAUHOFF

### • Förster/Bauhofleiter:

Heinrich Uhl, Huberhofstr. 26 Telefax: 14 01  
Heinrich.Uhl@t-online.de Telefon: 233  
Handy: 01 70/5 23 88 60

### • Hausmeister, Friedhof:

Martin Boschert Telefon: 01 70/5 33 87 11

### • Wald, Bauhof:

Wilhelm Boschert Telefon: 01 60/4 21 57 84

### • Wald:

Martin Furtwengler, Ulrike Sigl Telefon: 01 60/94 14 13 85

### • Bademeister, Bauhof:

Tobias Repple Telefon: 4 38

### • Wassermeister/Abwasser, Bauhof:

Michael Kimmig Telefon: 01 75/8 47 52 49

### • Gärtner:

Wolfgang Szanto Telefon: 01 60/93 74 90 74

### • Grünschnittsammelstelle (Gelände Sägewerk Spitzmüller):

Geöffnet von März bis einschließlich November, jeden 1. u. 3. Samstag im Monat, von 13.00 bis 15.00 Uhr.

## KINDERGARTEN

E-Mail: [kiga.nordrach@freenet.de](mailto:kiga.nordrach@freenet.de)

Telefon: 2 55

Ansprechpartner:

Frau Andrea Neumaier (kommissarische Kindergartenleitung)

## SCHORNSTEINFEGERMEISTER

### • Harald Riehle

Dr.-Burkhard-Straße 4, 77833 Ottersweier

Tel.: 07223/1253

Fax: 07223/9539232

## SPRECHTAG FÜR BAUHERREN UND PLANER

### Baurechtsbehörde Zell am Harmersbach

Jeden Mittwoch nach telefonischer Voranmeldung

Tel.: 0 78 35/63 69-54 (Baurechtsamt, e-Mail: [baurechtsamt@zell.de](mailto:baurechtsamt@zell.de))

in Zell am Harmersbach im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG,

Zimmer 6, nach besonderer Vereinbarung auch an anderen Tagen

### Notrufnummer bei Zwischenfällen mit Bewohnern des

St. Georg-Pflegeheims:

Tel. 0 78 38/955778-232

oder 0 78 38/955778-230

der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Der vorläufige Zeitschienenplan sieht als Ende des Straßenbaus „Fichtenweg“ den 17.06.2011 vor.

**b) Kaufpreisgestaltung**

BGM Erhardt informierte über die Kaufpreisgestaltung für die Bauplätze im Baugebiet „Grafenberg“.

**1. Kaufpreis**

Der Kaufpreis für die Bauplätze im Baugebiet „Grafenberg“ beträgt für die Bauplätze im Fichtenweg 120 € pro m<sup>2</sup> und für die übrigen Bauplätze im Baugebiet „Grafenberg“ 100 € pro m<sup>2</sup>.

**2. Familienrabatte auf den Kaufpreis**

Im Sinne einer sozialen Siedlungspolitik werden folgende Kaufpreisrabatte gewährt:

- a) Paaren, sofern beide Partner unter 35 Jahren alt sind, 10,00 Euro pro m<sup>2</sup>
- b) Paaren mit 1 Kind 10,00 Euro pro m<sup>2</sup>
- c) Paaren mit 2 Kindern 15,00 Euro pro m<sup>2</sup>
- d) Paaren mit 3 und mehr Kindern 20,00 Euro pro m<sup>2</sup>. Berücksichtigungsfähig sind dabei nur haushaltsangehörige Kinder unter 10 Jahren mit Kindergeldberechtigung sowie Kinder, die innerhalb zwei Jahre nach Abschluss des Kaufvertrags geboren werden.

**3. Förderbedingungen**

- a) Das Grundstück muss von beiden Partnern/Eheleuten gemeinschaftlich erworben werden.
- b) Das Grundstück ist innerhalb von zwei Jahren ab Besitzübergang zu bebauen (Rohbaufertigstellung). Erfolgt dies nicht, fällt das Grundstück zurück an die Gemeinde.
- c) Erfolgt eine Weiterveräußerung innerhalb von 5 Jahren ab Besitzübergang, ist die Kaufpreisvergünstigung zurück zu erstatten.
- d) Die Hauptwohnung, d. h. der überwiegende Teil des Gebäudes muss von den Partnern/Eheleuten bzw. der Familie selbst bewohnt werden. Eine Fremdvermietung eines kleineren Gebäudeteils, wie z. B. einer Einliegerwohnung oder Ferienwohnung, ist jedoch gestattet.  
Auch hier hat eine Zuwiderhandlung die Rückerstattung der Kaufpreisvergünstigung zur Folge.
- e) Besonderen Härten kann im Einzelfall Rechnung getragen werden.

Der Gemeinderat beschloss mit 9 Ja Stimmen und 1 Gegenstimme die dargestellte Kaufpreisgestaltung für die Bauplätze im Baugebiet „Grafenberg“.

**TOP 76 Beitritt zum Landschaftserhaltungsverband Ortenaukreis e.V.**

BGM Erhardt informierte über den Beitritt zum Landschaftserhaltungsverband Ortenaukreis e.V.. In gewisser räumlicher Distanz werden bereits seit vielen Jahren zwei Landschaftsentwicklungs- bzw. Landschaftserhaltungsverbände geführt und vor allen Dingen die in diesem Gebiet ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe profitieren in außerordentlicher Weise von diesen Strukturen, die auch ordentlich mit entsprechenden finanziellen Fördermitteln unterlegt sind.

Der Gemeinderat hat bereits in der Sitzung vom 18.10.2010 dem Beitritt der Gemeinde Nordrach zur Gründung eines Landschaftsentwicklungsverbandes Ortenau auf der Grundlage der dargestellten Finanzierung mit einem Finanzierungsanteil in Höhe von jährlich 3.321,85 Euro zugestimmt.

BMG Erhardt informierte weiter darüber, dass die Gründungsversammlung am 20.12.2010 stattfinden wird.

Ebenso informierte BGM Erhardt über die Satzung zum Beitritt der Gemeinde in den Landschaftsentwicklungsverband Orte-

nau. Außerdem erklärte er die Aufteilung der Kosten bei der Mitgliedschaft in den LEV. Die Modellvarianten werden in der Gründungsversammlung endgültig besprochen. Die Kosten der Mitgliedsgemeinden werden aber den Betrag von 3.321,85 Euro nicht überschreiten. Der Mitgliedsbeitrag für Landwirte wird den Betrag von 100 Euro höchstwahrscheinlich nicht überschreiten.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Beitritt der Gemeinde Nordrach zur Gründung eines Landschaftsentwicklungsverbandes Ortenau auf der Grundlage der dargestellten Finanzierung zu.

**TOP 77 Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2011 – Vorberatung**

Rechnungsamtsleiter Isenmann informierte über den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2011

Der Entwurf des Verwaltungs- u. Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2011 wurde erstellt und sieht folgende Planzahlen vor:

Verwaltungshaushalt	4.369.100 Euro
Vermögenshaushalt	<u>704.250 Euro</u>
Haushaltsvolumen	5.073.350 Euro
Zuführung zum Vermögenshaushalt	74.600 Euro
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	200.000 Euro
vorauss. Kreditaufnahme	86.150 Euro
Tilgungen	34.900 Euro

Beim Verwaltungshaushalt wird von einer **Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt** in Höhe von **Euro 74.600** ausgegangen. Die Mindestzuführungsrate beträgt Euro 34.900 (ordentliche Tilgung u. Kreditbeschaffungskosten). Somit würde ausgehend von den Planzahlen die Mindestzuführungsrate erreicht.

Trotz der positiven Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt, muss erwähnt werden, dass bei einer geplanten **Netto-Investitionsrate** in Höhe von **Euro 39.700** (Zuführung vom Verwaltungshaushalt – Tilgungsleistungen) ohne weitere Kreditaufnahmen kaum Spielraum für Investitionen bleibt. Deswegen müssen diese zukünftigen Investitionen in den kommenden Jahren weiterhin mit Bedacht und nach tatsächlicher Dringlichkeit ausgewählt werden.

**Entwicklung der allgemeinen Rücklage:**

<b>Stand 31.12.2009</b>	<b>584.400 Euro</b>
voraussichtliche Entnahme 2010	<u>200.000 Euro</u>
<b>voraussichtlicher Stand 31.12.2010</b>	<b>384.400 Euro</b>
voraussichtliche Entnahme 2011	<u>200.000 Euro</u>
<b>voraussichtlicher Stand 31.12.2011</b>	<b>184.400 Euro</b>

Die **Mindestrücklage** nach § 20 (2) GemHVO liegt derzeit bei ca. 100.000 Euro.

Die aktuellen Zahlen aus der November-Steuerschätzung wurden bereits in den Entwurf für den Haushaltsplan 2011 eingearbeitet. Auf der Grundlage der Zahlen der November-Steuerschätzung ergeben sich folgende **Veränderungen im Vergleich zu 2010:**

<b>Einnahmen:</b>	
Einkommensteueranteil	+45.100 Euro
Schlüsselzuweisungen	+232.500 Euro
<b>Ausgaben:</b>	
Finanzausgleichsumlage	-168.100 Euro
Kreisumlage	-156.150 Euro

**Weitere wichtige Änderungen im Verwaltungshaushalt im Vergleich zu 2010:**

- Vereinsförderung wird wieder ausgezahlt
- Erhöhung Besamungskostenzuschuss von 1/3 auf 50 % der anfallenden Kosten

**Die wichtigsten geplanten Investitionen 2011 im Überblick:**

Sanierung Ortsmitte (2. Aufnahmeantrag läuft)	380.000 Euro
./.. Zuschuss Sanierungsgebiet	<u>228.000 Euro</u>
Nettokosten Gemeinde	152.000 Euro
Erschließung Fichtenweg	180.000 Euro
Radweg Mühlenstüble nach Zell	30.000 Euro
Anschaffung eines Fahrzeuges für den Wald	20.000 Euro
Erneuerung Eingang Halle/Kegelbahn	20.000 Euro

Der Gemeinderat hat die Planzahlen für das Haushaltsjahr 2011 beraten.

Die Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2011 wird in der Sitzung im Januar erfolgen.

**TOP 78 Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Nahwärmeversorgung Hansjakob-Halle**

Rechnungsamtsleiter Isenmann informierte über den Entwurf des Wirtschaftsplans 2011 des Eigenbetrieb Nahwärmeversorgung der Hansjakob-Halle.

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2011 wurde erstellt und sieht folgende Planzahlen vor:

Erfolgsplan	69.950 Euro
Vermögensplan	33.250 Euro
- Tilgungen	21.300 Euro

Der Erfolgsplan schließt mit einem Verlust in Höhe von 11.950 Euro ab.

Investitionen beim Eigenbetrieb sind keine vorgesehen.

Der Gemeinderat hat über die Planansätze des Wirtschaftsplanes 2011 des Eigenbetriebes Nahwärmeversorgung Hansjakob-Halle beraten.

Die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2011 wird in der Sitzung im Januar erfolgen.

**TOP 79 Einführung der gesplitteten Abwassergebühr**

Rechnungsamtsleiter Isenmann informierte darüber, dass der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg entschieden hat, dass die bisherige Erhebung der Abwassergebühren ausschließlich nach dem Frischwassermaßstab rechtswidrig ist. In der Begründung führt das Gericht aus, dass sich die Abwassergebühr aus den beiden Gebührenanteilen für das Schmutzwasser und das Regenwasser zusammensetzt. Der Frischwasserbezug ist als Indikator für die Menge des eingeleiteten Regenwassers ungeeignet. Aufgrund dieses Urteils sind nun alle Kommunen in Baden-Württemberg verpflichtet, statt der bisherigen einheitlichen Abwassergebühr eine Schmutzwasser- und eine Regenwassergebühr (gesplittete Abwassergebühr) mit unterschiedlichen Gebührenmaßstäben einzuführen.

Weiter informierte Rechnungsamtsleiter Isenmann darüber, dass in der Sitzung vom 20.09.2010 der Gemeinderat bereits über die Vergabe des Auftrags für die Befliegung an das Büro Ortman entschieden hat. Gleichzeitig wurde die Verwaltung in dieser Sitzung ermächtigt, im Rahmen der Zusammenarbeit in der Verwaltungsgemeinschaft, das annehmbarste Angebot für die weitere Projektdurchführung anzunehmen. Weitergehend wurden daraufhin von der Verwaltungsgemeinschaft bei 6 verschiedenen Ingenieurbüros Angebote für die weiteren erforderlichen Maßnahmen bezüglich der Einführung der „Gesplitteten Abwassergebühr“ eingeholt.

Ein genauer 1:1-Vergleich der eingegangenen Angebote gestaltete sich aufgrund der unterschiedlichen Angebotsgestaltung der Ingenieurbüros relativ schwierig, da bei einigen Angebotspunkten Stunden- bez. Tagessätze für den anfallenden Aufwand abgegeben wurden. Da fast alle Kommunen in Baden-Württemberg die „Gesplittete Abwassergebühr“ erst noch

eingeführen müssen, liegen hier so gut wie keine Vergleichswerte anderer Gemeinden vor. Der tatsächlich entstehende Aufwand kann somit nur grob geschätzt werden. Trotzdem wurde von den Rechnungsamtsleitern aller 4 beteiligten Kommunen versucht, die Angebote so gut wie möglich einander gegenüber zu stellen.

Nach Auswertung aller Angebote kamen die Bürgermeister und Rechnungsamtsleiter zu dem Ergebnis das Büro Ortman auch mit den restlichen Projektarbeiten zur Umsetzung der Einführung der „Gesplitteten Abwassergebühr“ zu beauftragen.

Die Kosten für die Gemeinde Nordrach für die Umsetzung des gesamten Projektes liegen nach den derzeitigen Schätzungen bei ca. 25.000 – 30.000 Euro (inkl. der Befliegung).

Die Befliegung soll im Frühjahr 2011 statt finden.

Der Gemeinderat nahm die Auftragsvergabe für die weitere Durchführung des Projektes zur Einführung der „Gesplitteten Abwassergebühr“ an die Fa. Ortman einstimmig zur Kenntnis. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2011 veranschlagt.

**TOP 80 Spendenannahme**

- 1.) Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Spende von Herrn Ehrenbürger Kurt Spitzmüller über 120,00 Euro für kulturelle Zwecke.
- 2.) Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Spende von Frau Mechthilde Lehmann über 20,00 Euro für Zwecke der Spielplatzgestaltung.
- 3.) Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der Spende von der Maschinenfabrik Erwin Junker über 363,50 Euro für die Trachtenkapelle Nordrach.

**TOP 81 Bekanntgabe**

**Friedhof**

BGM Erhardt informierte darüber, dass eine Begehung des Friedhofes mit dem zuständigen Ingenieurbüro stattgefunden hat. Aufgrund von Unebenheiten am Friedhofsweg wurde mit der ausführenden Firma vereinbart, dass der Pflasterbereich im Eingangsbereich nachbearbeitet wird.

**Schülerbeförderung:**

Die Schülerbeförderung für die Monate September bis Dezember 2010 kann bis zum 17. Januar 2011 im Rathaus, Zimmer 7 beantragt werden.

Für die Erstattung müssen die Fahrkarten beider Kinder vorgelegt werden.

**Geänderte Öffnungszeiten von Rathaus und Touristen-Info über Weihnachten/Silvester**

	Rathaus	Touristen-Info
Freitag, 24.12.	geschlossen	geöffnet von 10.00 – 12.00 Uhr
Samstag, 25.12.	geschlossen	geschlossen
Montag, 27.12.	geöffnet	geöffnet
Dienstag, 28.12.	geöffnet	geöffnet
Mittwoch, 29.12.	geöffnet	geöffnet
Donnerstag, 30.12.	geöffnet	geöffnet von 10.00 – 12.00 Uhr
Freitag, 31.12.	geschlossen	geschlossen

Wir bitten um Beachtung!

## Öffnungszeiten der Nordracher Gaststätten über die Feiertage (Weihnachten – Silvester)

	24.12.10	25.12.10	26.12.10	31.12.10	01.01.11	06.01.11
• Hotel Morada	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Gasthaus »Adler«	geschlossen	10 bis 14 Uhr geöffnet	10 bis 14 Uhr ab 17 Uhr	geöffnet (Reserv.)	geöffnet	geöffnet
• Gasthaus »Krummholz-Stub«	geschlossen	geöffnet	geöffnet	ab 18 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Café »Erdrich«	geschlossen	geöffnet	geöffnet	bis 18 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Café »Wiwa« Winkelwaldklinik	bis 18 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet	bis 18 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Café Vital Klausenbach-Klinik	bis 16 Uhr geöffnet	ab 12.00 Uhr geöffnet	ab 12.00 Uhr geöffnet	geöffnet	ab 11.30 Uhr geöffnet	geöffnet
• Café »Geiges«	bis 14 Uhr geöffnet	bis 12 Uhr geöffnet	geschlossen	bis 18 Uhr geöffnet	geschlossen	geschlossen
• Vesperstube »Mühlenstüble«	geschlossen	geschlossen	geöffnet	geschlossen	geöffnet	geschlossen
• Vesperstube Sodlach	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
	Für Gruppen nach Absprache geöffnet					
• Gasthaus Mühlstein	geschlossen	geschlossen	geöffnet	bis 18 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Bächlehof	geöffnet	ab 13.00 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet	ab 13.00 Uhr geöffnet	ab 12.00 Uhr geöffnet
• ASV-Clubheim	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
• Kornebene	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Stubenkeller	geschlossen	9 - 14 Uhr und 17 - 24 Uhr geöffnet	9 - 14 Uhr und 17 - 24 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Stube	geschlossen	9 - 24 Uhr geöffnet	9 - 24 Uhr geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
• Partyhaus Spitzerhof	geschlossen	ab 10 Uhr geöffnet	ab 10.00 Uhr geöffnet	ab 19.30 Uhr geöffnet auf (Reserv.)	geschlossen	geschlossen

### Müllabfuhr:

Montag, 20. Dezember 2010: gelber Sack  
Freitag, 24. Dezember 2010: graue Tonne

### Abfallkalender 2011

Dem heutigen Amtsblatt liegt der Abfallkalender für Nordrach mit den Abfuhrterminen 2011 bei. Wir bitten Sie, den Abfallkalender zu entnehmen und sorgfältig aufzubewahren. Haushalte, die keinen Abfallkalender erhalten haben oder mehrere Exemplare benötigen, können diesen auf dem Rathaus - Zimmer 1 - abholen.

Bis Anfang 2011 erhalten Sie den Abfallkalender auch in den Zweigstellen der Sparkasse und der Volksbank.

Außerdem besteht die Möglichkeit, den Abfallkalender 2011 ab Mitte Dezember im Internet unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) einzusehen und auszudrucken.

Der Abfallkalender ist auch im Internet unter [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de), Bürger-Service – Allg. Informationen, Abfall-Abfuhrkalender abgedruckt.

### Kriegsgräbersammlung

Dank der Initiative unseres Ehrenbürgers Kurt Spitzmüller hat die Jugendabteilung des ASV die Haussammlung durchgeführt und konnte insgesamt 1.045,50 Euro Spenden einsammeln. Die Spenden tragen dazu bei, die deutschen Kriegsgräber in 44 Ländern erhalten und pflegen zu können. Allen Spendern und der ASV-Jugend danke ich für ihr Engagement.

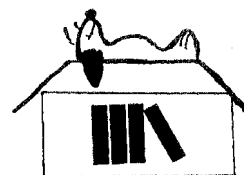
**Carsten Erhardt**, Bürgermeister

### Kath. öffentliche Bücherei St. Ulrich Nordrach

#### Öffnungszeiten:

Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag 16.00 bis 17.30 Uhr



Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« auf Seite 32!

## Wir gratulieren zum Geburtstag:

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag:

**Am 18. Dezember 2010:**

- Herr Herbert Schwendemann, Huberhofstr. 20, 76. Geburtstag

**Am 20. Dezember 2010:**

- Frau Lydia Gießler, Schottenhöfen 13, 82. Geburtstag

**Am 24. Dezember 2010:**

- Frau Frida Scheuermann, Im Dorf 44, 71. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!  
Ihre Gemeindeverwaltung

## Touristen-Information



Telefon: 0 78 38/92 99-21

Nordrach

E-Mail: tourist-info@nordrach.de

### Brauchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

**NEU:** eingetroffen sind wieder die Schnapskelche mit Nordrach Logo das Stück zum Preis 1,80 €. dazu Spirituosen aus den heimischen Brennereien.

#### • Broschüre:

Die Pflanzen im Nordrach Heil - Kräuter - Garten Inhaltsstoffe - Wirkstoffe - Anwendung **Preis: 3,50 €**

#### • Buch:

DELIKAT - ESSEN mit wilden Kräutern und mehr von Albert Schwarz **Preis: 15,00 €**

#### • Buch:

Übe dich fit - Ein Trainingsweg zur Erhaltung und Steigerung der geistigen Leistungsfähigkeit von Dorothea Kluckert **Preis: 15,00 €**

#### • Weitere Bücher

Auf den Spuren der Vergangenheit von Erich Herbst (Die historischen Stätten der Vergangenheit) **Preis: 14,90 €**

Zeugen der Vergangenheit von Erich Herbst (Bildstöcke, Kreuze, Gedenksteine der Gemeinde Nordrach) **Preis: 12,50 €**

Die Kinzig und die Flößerei von Bruno Lehmann **Preis: 10,00 €**

Schwarzwälder Dorfgeschichten von Stefanie Schnurr **Preis: 12,95 €**

Schwarzwälder Schulgeschichten von Stefanie Schnurr **Preis: 12,95 €**

Der Vogt auf Mühlstein eine Erzählung von Heinrich Hansjakob **Preis: 11,40 €**

Nordrach Heimatbuch **zum Sonderpreis: 5,00 €**

Der Wellenreiter Von Gottfried Zurbrügg **Preis: 24,90 €**

Deportiert aus Nordrach Von Uwe Schellinger, Rolf Oswald, Egbert Hoferer **Preis: 3,00 €**

Außerdem Wanderkarten, Nordic - Walking- sowie Rad- und Mountainbike-Karten.

Die neuen Gastgeberverzeichnisse für 2011 sind eingetroffen und können in der Touristen Information abgeholt werden.

**Was  
Wann  
Wo?**

## Nordrach VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

vom 17. Dezember - 26. Dezember 2010

### Hinweise für Kur- und Feriengäste sowie Einheimische

#### • Freitag, 17.12.2010

Um 19.00 Uhr **Z'Licht geh'n - vorweihnachtliche Texte und besinnliche Adventsmusik** auf dem Mühlstein. - Eintritt frei

#### • Samstag, 18.12.2010

**Geführte Wanderung** - Treffpunkt: 13.00 Uhr am Rathaus. - Teilnahmegebühr: 2 EUR. Es wird ein Teil des neuen Obstbrennerwegs erkundet. Anschließend können selbst gemachte Likör- und Destillatpralinen auf dem Heidenbühl-Hof probiert werden. Außerdem führt sie dort die staatlich geprüfte Brennerin in das Geheimnis der Brennerei ein.

#### • Sonntag, 19.12.2010

Ab 17.00 Uhr **Konzert der Trachtenkapelle Nordrach** mit Krippenspiel sowie Weihnachtslieder im Kurpark. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

#### • Montag, 20.12.2010

Um 10.00 Uhr **Dorfkundgang einschließlich Gästebegrüßung**. Treffpunkt vor der Kirche. → Puppenmuseum von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

**Geführte Wanderung** - Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. - Teilnahmegebühr 2 EUR -

#### • Dienstag, 21.12.2010

**Geführte Wanderung** - Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. - Teilnahmegebühr 2 EUR -

#### • Mittwoch, 22.12.2010

**Geführte Sagenwanderung** - Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. - Teilnahmegebühr 2 EUR -

Um 13.30 Uhr **Schwarzwälder Kirschtortenseminar** im Hotel Morada. Bäckermeister Siegfried Erdrich zeigt, wie eine original „Schwarzwälder Kirschtorte“ hergestellt wird.

#### • Donnerstag, 23.12.2010

**Geführte Wanderung** - Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. - Teilnahmegebühr 2 EUR -

#### • Freitag, 24.12.2010 - Heiliger Abend

Um 16.00 Uhr **Kinderkrippenfeier** zu Heiligabend in der Pfarrkirche St. Ulrich.

Um 18.00 Uhr **Christmette** unter Mitwirkung der Trachtenkapelle in der Pfarrkirche St. Ulrich.

#### • Samstag, 25.12.2010 - 1. Weihnachtsfeiertag

Um 9.00 Uhr **Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche St. Ulrich unter Mitwirkung des Männerchors.

#### • Sonntag, 26.12.2010 - 2. Weihnachtsfeiertag

Um 8.00 Uhr **Eucharistiefeier** auf dem Mühlstein.

Um 10.00 Uhr **Eucharistiefeier** in der Kapelle Kolonie.

Zu den angebotenen Veranstaltungen laden wir alle Kur- und Feriengäste sowie die einheimische Bevölkerung recht herzlich ein.

**Wir haben für Sie geöffnet:**

- **Touristen-Info:**  
Montag – Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr  
und von 14.30 – 16.30 Uhr
- **Puppen- und Spielzeugmuseum:**  
**Öffnungszeiten:** Samstag, Sonntag und feiertags ab 14 bis 17 Uhr. Für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten über Tel. 1225 oder 636 sowie 9299-21 (Touristen-Info).
- **Mini-Golf im Kurpark:**  
Tägl. ab 15 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen, Tel. 1335.
- **Bücherei im Pfarrheim St. Marien**  
**Öffnungszeiten:** Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr und Sonntag, 10.00 – 11.00 Uhr. Ausleihe kostenlos!

**VEREINSNACHRICHTEN**  
**Nordrach**

**Bildungswerk Nordrach**

**Z'Light geh'n auf dem Mühlstein**



Heute, Freitag, 17. Dezember, um 19 Uhr findet unser traditionelles und allseits beliebtes Z'Light geh'n auf dem Mühlstein statt.

Die Mundart-Autoren Brigitte Neidig aus Windschlag und Ludwig Hillenbrand aus Lahr lesen selbstverfasste Texte passend zur Vorweihnachtszeit und die Stubenmusik Nordrach spielt adventliche Weisen und singt besinnliche und fröhliche Advents- und Weihnachtslieder. Autor Ludwig Hillenbrand wurde 2010 mit dem 2. Preis der „Muettersproch Gsellschaft“ ausgezeichnet. Die mit Kerzen beleuchtete Gaststube lädt ein zu einer schönen Einstimmung auf Weihnachten.

**ASV Nordrach**



**ASV Nordrach Aerobic**

Montags 19 Uhr im Kindergarten. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

**ASV Nordrach Tanz- und FUNgruppe für Kids ab 9**

Dienstags 18.15 Uhr in der Hansjakobhalle.  
Zur Zeit sind alle Plätze in der Tanz- und FUNgruppe belegt.

**ASV Nordrach Kinderturnen ab 2 Jahren**

Mittwochs von 16.30 Uhr – 17.30 Uhr in der Hansjakobhalle.  
Kinder ab 2 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen.  
In den Ferien findet kein Kinderturnen statt.

**DRK Ortsverein Nordrach**

**Einladung zum Senioren – u. Unterhaltungsnachmittag**



Alle Mitbürgerinnen u. Mitbürger von Nordrach sind herzlichst eingeladen zum Unterhaltungsnachmittag am Dienstag, 28.12.10, um 14 Uhr im Pfarrheim Nordrach.

Die Aktiven vom Deutschen Roten Kreuz Ortsverein Nordrach freuen sich auf Ihr Kommen.

**Jugendkapelle Nordrach**

**Einladung zum Krippenspiel »Ein alter Hirt erzählt...«**



Der Winter ist da! Der erste Schnee ist gefallen, der Wind weht und im Kamin knistert das Holz. Weihnachtliche Stimmung macht sich breit.

Um Ihnen das Warten bis zum Weihnachtsfest zu verkürzen laden wir Sie recht herzlich am **Sonntag, 19. Dezember 2010**, zum ersten Krippenspiel im Kurpark hinter der Pfarrkirche in Nordrach ein.

Lassen Sie sich **ab 17.00 Uhr** durch die Jugendkapelle Nordrach, in stimmungsvoller Atmosphäre des Adventswegs, die Weihnachtsgeschichte „Ein alter Hirt erzählt...“ näher bringen und auf Weihnachten einstimmen.

Nehmen Sie sich Zeit um mit Ihren Freunden, Verwandten und Kindern ein paar schöne Stunden bei Glühwein, Punsch und sonstigen Leckereien zu verbringen. Die Aktiven der Trachtenkapelle Nordrach sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Die Jugendkapelle sowie die Trachtenkapelle Nordrach freuen sich auf Ihre Unterstützung und Ihren Besuch. Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit. Der Eintritt ist frei.

**Männerchor Nordrach**

**Projektchor geht 2011 weiter**



Nach der sehr positiven Resonanz beim Jahreskonzert wird der Projektchor 2011 weitergeführt. Bis jetzt geplante Auftritte sind Mitwirkung des Gottesdienstes an Ostern und das Jubiläum 100 Jahre Männerchor Nordrach im Oktober. Hierzu sind noch Sängerinnen und Sänger herzlich eingeladen mitzuwirken. Weitere Infos erhalten sie unter: Georg Lehmann, Tel. 464, oder Klemens Roth, Tel. 955713. Die erste Probe ist am Mittwoch, 12. Januar 2011, um 19.30 Uhr im Probelokal Leseraum Hansjakobhalle.

**Weihnachtsgeschenk gesucht?**



Verkauf der Gutscheine auf der Volksbank Nordrach, der Sparkasse Nordrach sowie dem Verkehrsamt Nordrach ab dem 7. Dezember 2010. Preis: nur 10 Euro.

**DLRG Nordrach**

**Ausflug ins Hallenbad**



Hallo liebe DLRG-Freunde, wie letztes Jahr werden wir auch dieses Jahr wieder einen Ausflug in ein Hallenbad machen. Deshalb werden wir uns am 06.01.2011 auf den Weg nach Titisee-Neustadt begeben und das neu eröffnete Schwarzwald Badeparadies mit seinen 16 Rutschen und Palmlagune unsicher machen. Um besser planen zu können bitten wir um eine Anmeldung bis zum 03.01.2011 bei Claudius Welle 0151-27013992 oder claudius.welle@t-online.de. Für den Ausflug wird ein Unkostenbeitrag von 10 - 15 Euro anfallen.

## Alpenverein Ortsgruppe Nordrach Weiße Woche in der Silvretta



Die Alpenvereins Ortsgruppe Nordrach lädt vom 19. - 26. Februar 2011 zur traditionellen „Weißen Woche in der Silvretta“ in die blaue Silvretta (2040m) ein. Das Quartier wird im Alpengasthof „Piz Buin“ bezogen.

Die Anfahrt erfolgt mit dem Bus. Der Reisepreis beinhaltet die Busfahrt sowie Übernachtung mit Halbpension je nach gebuchter Kategorie. Unter bewährter Führung von Paul Boschert sind in dieser Woche Langlauf, Ski Alpin, Skihochtouren, Schneeschuhtouren sowie Winterwandern möglich.

Wer diesen Wintertraum erleben möchte, meldet sich bitte bei Paul Boschert, Tel. 07838 955837 oder Email: paul.boschert@t-online.de, weitere Infos auch im Internet unter [www.alpenverein-nordrach.de](http://www.alpenverein-nordrach.de). Um baldige Anmeldung wird gebeten.

## Ski- und Snowboardkurse im Schwarzwald

In Zusammenarbeit mit dem Skiclub Zunsweier führt die Alpenvereins Ortsgruppe Nordrach wieder die allseits beliebten Ski- und Snowboardkurse unter Leitung von Hans Schmider durch.

Termine sind an den Wochenenden 15. - 16. Januar 2011 sowie 22. - 23. Januar 2011. Alle die Skifahren oder Snowboardfahren lernen oder ihre Fahrtechnik verbessern wollen, können daran teilnehmen, egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Kleinkinder ab 5 Jahre werden angenommen.

Die Anfahrt erfolgt mit dem Bus in das Skigebiet Stollenbach. Eine Terminverschiebung ist aufgrund schlechter Schneeverhältnisse möglich.

Weitere Auskünfte bei Hans Schmider oder im Internet unter [www.alpenverein-nordrach.de](http://www.alpenverein-nordrach.de) und Anmeldung, Tel. 07835/65051 oder E-Mail: [hans.schmider@chbs.de](mailto:hans.schmider@chbs.de).

## Sozialverband VdK

Noch etwas für Ihren

Weihnachtsgabentisch:



5 Tagesfahrt 02.05. - 06.05.2010  
Dresden - Meißen - Elbsandsteingebirge -  
Sächsische Schweiz

Starten Sie mit dem VdK-Kreisverband zu einer Fahrt nach Dresden. Elbflorenz wird diese unglaubliche Stadt, von August dem Starken geprägt, mit gutem Recht genannt. Die Stadt der Semper Oper, dem Zwinger, dem grünen Gewölbe und der wiedererstandenen Frauenkirche.

Eine Tagesfahrt führt durch das beeindruckende Elbsandsteingebirge/Sächsische Schweiz, sowie ein Besuch von Meißen und seinem Museum. Nachmittag zur freien Verfügung in Dresden.

Preis mit HP: 350,- Euro (ohne Eintritte), EZ-Zuschlag: 80,- Euro  
Anmeldeschluss: 29.01.2011

Gäste sind bei unserer Fahrt herzlich willkommen.

Abfahrtsorte:

Hausach, Haltestelle Kaufhaus	6.00 Uhr
Biberach, Rathaus	6.30 Uhr
Offenburg, Parkpl. Moltkestraße	7.00 Uhr

Anmeldungen:

Ortsverband Oberharmersbach, Frau Rita Schilli, Tel. 07837/414; Ortsverband Zell, Frau Inge Ehlers, Tel. 07835/54 80 00; VdK Kreisverband, Herr Bruno Rössner, Tel. 0781/39 139.

## IHRE IDEALEN WERBETRÄGER FÜR die ganze Region

• Montag, Mittwoch, Freitag:

1

**Schwarzwälder Post**

IHRE HEIMATZEITUNG  
für das Harmersbach-, Nordrach und mittlere Kinzigtal

• Jeden Freitag:

2

**Gemeinsames  
Amtsblatt**

für Zell a. H., Biberach, Nordrach, Oberharmersbach

• Monatlich ab April:

3

**Freizeitpost**

Das Freizeitprogramm für Feriengäste und Einheimische

77736 Zell am Harmersbach · Pfarrhofgraben 2  
Telefon: 0 78 35/215 · Fax: 0 78 35/70 47  
e-Mail: [Schwarzwaelder-Post@t-online.de](mailto:Schwarzwaelder-Post@t-online.de)

»Ein starkes Stück Heimat«

DIGITALDRUCK  
DIGITALDRUCK  
DIGITALDRUCK

fuchs  
druck  
zell

Pfarrhofgraben 2

77736 Zell a.H.

Tel. 0 78 35/215 · Fax 70 47

[Schwarzwaelder-Post@t-online.de](mailto:Schwarzwaelder-Post@t-online.de)

**Schwarzwälder Post**

IHRE HEIMATZEITUNG UND DAS

**Gemeinsame Amtsblatt**

für Zell am Harmersbach, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

»Ein starkes Stück Heimat!«